

**Strukturförderung 2021****Projektdatenblatt Nr.03/2021**

Bezeichnung des Projektes	Erstellung eines Integrierten Gemeindeentwicklungskonzeptes für die Stadt Schopfheim und ihrer Ortsteile mit dem Zielhorizont 2040
Antragsteller	Bürgermeisteramt der Stadt Schopfheim
Ziele und Hintergrund	<p><b>Situation und Hintergründe</b></p> <p>Mit der Aufstellung eines gesamtstädtischen Entwicklungskonzeptes für die Stadt Schopfheim und ihrer Ortsteile, einschließlich des Landschaftsraumes, soll eine abgestimmte Handlungsgrundlage für die Zukunft geschaffen werden. Die Zusammenstellung der Themenbereiche für die Bearbeitung und des Ablaufs wurden auf die Erfordernisse der Stadt Schopfheim anhand der Arbeitshilfe für Kommunen zur Erstellung von integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepten erstellt und abgestimmt.</p> <p>Die bisherigen Teilkonzepte z.B. für die Sanierung der Altstadt und für die Beantragung von Fördermittel aus dem ELR-Programm sind auslaufend und müssen in den kommenden Jahren erneuert werden.</p> <p>Das Entwicklungskonzept soll nicht nur als Basis für die Beantragung von Fördermittel dienen, sondern auch ganz konkrete Vorgaben für die dringend anstehende Fortschreibung des Flächennutzungsplanes (wirksam seit 2002) beinhalten.</p> <p><b>Ziele</b></p> <p>Ziel des Prozesses ist es das Miteinander aller Akteure zu fördern, die Stadt Schopfheim attraktiver für ihre Bürger und Besucher zu machen und die Funktion des Mittelzentrums zu stärken. Des Weiteren sollen durch ein abgestimmtes Handlungskonzept die bestehenden funktionalen und strukturellen Schwächen aktiv angegangen werden.</p> <p>Bislang wurde für Schopfheim noch kein Entwicklungskonzept in diesem Umfang und mit einem gesamtheitlichen Ansatz erstellt. Die Stadt sieht sich gefordert in den genannten Handlungsfeldern aktiv zu werden und auch über die Gemeindegrenzen hinaus zusammen mit den Nachbarkommunen in der Region zu agieren.</p>
Umsetzung	<p>1. Quartal 2022 bis 4. Quartal 2023</p> <p>Die Erarbeitung des Gesamtentwicklungskonzeptes „Schopfheim 2040“ soll in mehreren Stufen erfolgen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. <b>Dialogmodul</b></li> <li>2. <b>Bestandsanalyse.</b></li> <li>3. <b>Entwicklung eines Zielsystems mit entsprechenden Leibildern</b></li> <li>4. <b>Maßnahmen- und Durchführungskonzept</b></li> </ol>
Kosten	<p>Gesamtbruttokosten in Höhe von 90.000,-€.</p> <p>Zuschuss des Landkreises Lörrach in Höhe von 50% der Bruttokosten, maximal 45.000,-€ aufgeteilt mit je 22.500,-€ für die Haushaltsjahre 2022 und 2023.</p>

